Objekt:	Medaille von Richard Klein auf Kronprinz Rupprecht und den Aufbruch der Bayern in den Krieg, 1914
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 19042

Beschreibung

Kampfbereit blickt ein bayerischer Soldat mit Pickelhaube, den rechten Ärmel hochkrempelnd, in Richtung Schlacht - der bayerische Löwe sprengt mutig in den Kampf: Diese Bronzemedaille aus dem Jahr 1914 versucht die Entschlossenheit der in den Ersten Weltkrieg aufbrechenden Bayern zu illustrieren, oder zumindest diesen Eindruck bei der daheimgebliebenen Bevölkerung zu erwecken. So sollte nicht nur die Leistung des Oberbefehlshabers Kronprinz Rupprechts, der auf dem Avers zu sehen ist, zur Schau gestellt werden, sondern auch die Bedeutung des Heeres selbst betont werden. Mithilfe solcher Kriegspropaganda versuchte man den Patriotismus der heimischen Bevölkerung zu heben. Deshalb wurde nicht nur das kleine Wappen des Königreichs Bayern auf dem Avers dargestellt, sondern auch der bayerische Löwe als heroischer Krieger stilisiert.
Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.
[Vivien Schiefer]

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze
Maße:	Durchmesser: 84,5 mm, Gewicht: 208,2 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1914
	wer	Richard Klein (1890-1967)

	wo	München
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Rupprecht von Bayern (1869-1955)
	wo	

Schlagworte

- 1. Weltkrieg
- Medaille

Literatur

- Dietrich A. O. Klose (2016): Europas Verderben 1914 1918 Deutsche und österreichische Medaillen auf den Ersten Weltkrieg. München